



Geschäftsbericht 2017 | Renet AG



Das Jahr 2017 darf mit Sicherheit als besonderes Geschäftsjahr bezeichnet werden. Es hat uns einerseits wiederum ein gutes Ergebnis beschert, mit Wachstum auf sämtlichen Produkten. Aber vor allem stellte die Lancierung des TV-Senders MySports einen Meilenstein im Quickline-Verbund dar. Mit den Übertragungen der Spiele der Schweizer Eishockeyligen sowie der Fussball-Bundesliga konnte man nicht bloss im hartumkämpften Fernsehmarkt Fuss fassen, sondern auch die Bekanntheit von Quickline und seinen Produkten massiv erhöhen.

Daneben erfüllt uns natürlich auch das gute Geschäftsergebnis 2017 mit grosser Freude. Es ist nicht selbstverständlich, dass wir bei allen Produkten erneut ein Wachstum verzeichnen konnten, befinden wir uns doch in einem äusserst umkämpften und gesättigten Marktumfeld, in dem man sich nur mit erstklassigen Produkten, attraktiven Preisen und umfassenden Dienstleistungen behaupten kann. Dies stellt für das gesamte Renet-Team eine grosse Herausforderung dar, die wir mit laufenden Anpassungen, Neuerungen und Optimierungen zu meistern versuchen.

Erfreulich ist für uns auch die Entwicklung bei der Internet-Penetration, die auf 10'700 Internetkunden gesteigert werden konnte, dies entspricht 50% aller erschlossenen Haushalte.

Generelle Marktsituation

Das Internet hat in unserer Gesellschaft eine dominante Stellung eingenommen und ist aus unserem privaten und beruflichen Alltag nicht mehr wegzudenken. Vor allem aber hat die Internet-Nutzung via Mobil überproportional zugenommen, wie eine repräsentative Studie von Quickline zeigt. Das, was eigentlich mal zum Telefonieren angedacht war, wird mehrheitlich nicht mehr dafür verwendet. Das Smartphone wird hauptsächlich zum Kommunizieren über WhatsApp (70.0%) oder zum Surfen im Internet (52.8%) genutzt. Immer weniger Smartphone-Besitzer (39.7%) benutzen dieses heutzutage noch zum herkömmlichen Telefonieren. Der Besuch von Social Media-Plattformen (39.2%) und das Fotografieren (33.0%) folgen knapp dahinter, nehmen jedoch stetig weiter zu, allen voran bei der jüngeren Zielgruppe.

Eine ähnliche Situation zeigt sich beim «Bezahl-Fernsehen», bereits jeder Vierte konsumiert heute kostenpflichtige Streaming-Dienste, Video on Demand Angebote oder Pay-Pakete. Netflix ist dabei mit knapp 47% bei der jungen Generation bis 30 Jahre besonders hoch im Kurs. Nahezu jeder Dritte bis 40 Jahre nutzt Video on Demand vom eigenen Anbieter. Die Generation 40-plus hingegen, setzt mehrheitlich (59%) auf das klassische Fernsehen.

Die Ergebnisse zeigen, dass sich das Mobil- und Fernsehverhalten stark verändern. Dadurch sind Renet und der Quickline-Verbund gefordert, die Angebote auf die stets neusten Bedürfnisse und Entwicklungen anzupassen.

Verkaufsförderungsmassnahmen

Im Mittelpunkt unserer letztjährigen Verkaufsförderungsmassnahmen stand zweifellos die grosse Quickline-Kampagne «XL-Deal» mit der neuen Markenbotschafterin Christa Rigozzi sowie eine Werbeaktion in Zusammenhang mit der Lancierung des neuen TV-Senders MySports. Mit XL-Leistung zum S-Preis glänzt Quickline mit einem neuen, wegweisenden Ansatz. Für gerade einmal 60 Franken pro Monat erhalten Quickline-Neukunden während eines Jahres beste Unterhaltung mit dem neuen Quickline-TV, dem Internet mit superschnellen 400 Mbit/s, der unlimitierten Festnetz-Telefonie sowie einem Mobil-Abonnement. Damit profitieren Neukunden von allen Vorteilen und müssen sich erst nach Ablauf der 12 Monate entscheiden, welches Abo sie effektiv möchten. Für Neuanwender und Gelegenheitsnutzer bietet Quickline mit dem All-in-One S-Deal zudem eine attraktive Alternative zum XL-Deal.

Wie bereits in den Jahren zuvor waren wir an diversen lokalen Events und Messen präsent, wie beispielsweise am „Glatte-Märit“ in Langenthal, den Gewerbeausstellungen in Bützberg und Wynau oder beim Sommerkino in der Marktgasse in Langenthal. Mit dem Entscheid, eine Heimberatung für unsere Bestandes- und Neukunden anzubieten, lagen wir absolut richtig. Unser Aussen-dienst-Mitarbeiter versteht seinen Job als „Berater en tour“ und betreut – mit punktueller Unterstützung von regionalen Fachhändlern – das gesamte Renet- Vertriebsgebiet.



Mit diversen Massnahmen haben wir zudem moderne Medien-Kanäle bedient und damit dem neuen Nutzungsverhalten der Kunden Rechnung getragen. Dazu gehörte das Versenden von E-Newslettern, Facebook-Wettbewerben, die Optimierung von Suchbegriffen auf der Webseite sowie Online-Kundenumfragen. Ergänzt wurde das ganze Verkaufsförderungspaket mit den bekannten Begleitmassnahmen wie Inserate in den Dorfzeitungen, Werbesports in den Kinos oder Sponsoring bei Dorfvereinen, welche für uns als lokales Unternehmen nach wie vor ein passendes Kommunikationsmittel darstellen.

Neuer Sportsender

Mit der Lancierung des neuen TV-Senders MySports wurde im letzten Jahr ein neues Sport-TV-Erlebnis für Kabelnetz-Kunden geschaffen. Im Mittelpunkt des neuen Senders steht der Eishockeysport. Nebst attraktiven Live-Sport-Übertragungen werden dem Zuschauer seit August 2017 hochwertige Hintergrundinformationen zu den jeweiligen Spielen der Schweizer Eishockeyligen ins Wohnzimmer geliefert. Dafür sorgt eine verschworene, fachkundige Redaktions-Crew, mit der bekannten Moderatorin Steffi Buchli an der Spitze. Für fünf Saisons werden von My-Sports sämtliche Spiele der höchsten Schweizer Eishockeyliga, sowie ausgewählte NHL- und Nationalmannschaftsspiele übertragen. Der Mix besteht aus einem Basis-Kanal, der im Standardangebot bereits enthalten ist und mehreren Premium-Kanälen über Zusatzabonnemente. Der Fokus richtet sich auf Eishockey sowie die deutsche Fussball-Bundesliga – aber auch andere Sportarten (u.a. Handball, Basketball, Beachvolleyball, Formel E) sind zu sehen. Mit der Lancierung des neuen TV-Senders haben wir gleichzeitig in der Eishalle Schoren eine MySports-Lounge installiert. An bester Lage auf der Tribüne können auserwählte Gäste auf äusserst angenehme und bequeme Art, die NHL-Spiele des SC Langenthal dem «roten Quickline-Sofa» mitverfolgen.

Quickline-TV und Produkte

Nach einer dreijährigen Entwicklungszeit lancierte Quickline am 7. März 2017 die neue TV-Box. Diese entspricht dem Bedürfnis nach personalisiertem Fernsehen. Die Box erkennt die Vorlieben

der Nutzer und passt die Fernsehinhalte entsprechend an. Mit der neuen Funktion «MyChannel» findet der Nutzer persönliche Vorschläge zu Sendungen seines bevorzugten Genres und mit «MyPage» verfügt er über eine Programmzeitschrift, die Filmtipps, Empfehlungen zu Sendungen, Aufnahmen usw. anzeigt. Nach anfänglichen verschiedenen Problemen und Kinderkrankheiten – welche in unserer Branche bei solchen «Milestones» leider zur Tagesordnung zählen – konnte gegen Ende 2017 die notwendige und angestrebte Stabilität erreicht werden. Weiter Updates und neue Funktionen werden im Laufe des ersten Halbjahres 2018 folgen.

Mit einer Datenkapazität von 400 Mbit/s waren die Renet-Kunden bereits bisher auf dem schnellsten Netz unterwegs. Seit dem 14. November 2017 sind sie noch schneller. Alle Neukunden des XL-Deals, All-in-One XL und Internet XL profitieren neu sogar von einer Datenkapazität von 500 Mbit/s zum bisherigen attraktiven Preis.

Erfreulicherweise ist es uns letztes Jahr auch gelungen, zahlreiche KMUs als neue Business-Kunden zu gewinnen. Weil die Abschaltung der ISDN-Technologie von unseren Mitbewerbern noch nicht restlos vollzogen ist, besteht in diesem Bereich nach wie vor ein grosses Potenzial, welches im Jahr 2018 ausgeschöpft werden muss.

Lancierung ReSports

ReSports ist eine von der Renet AG für die Region ins Leben gerufene Internetplattform, auf der es regionale Sportevents zusammengefasst in kurzen Highlight-Videos sowie vor-Ort-Interviews zu sehen gibt. Der Startschuss zu dieser neuen Kommunikations-Plattform erfolgte im August 2017. Die vorerst als Facebook-Seite betriebene Plattform ist die passende Ergänzung von MySports und verbreitet lokalen Charakter und Amateur-Charme. Mit dem SC Langenthal, dem FC Langenthal, dem FC Aarwangen, ULA sowie dem City-Athletics Meeting konnte bereits eine spannende Zusammenarbeit beschlossen werden. Die Renet bietet Hand mit Know-how, Infrastruktur und Equipment für die Umsetzung aller originellen Ideen und sorgt für den wuch-



zentral betreuten Plattform. Das Projekt ReSports soll im aktuellen Kalenderjahr weiterentwickelt und dabei v.a. bei unserer jüngeren Zielgruppe verankert werden.

Investitionen in Netze

Bereits heute sind alle Wohnquartiere in den Standortgemeinden mit Glasfaserleitungen erschlossen. Das leistungsfähigste Abonnement verfügt über eine Datenkapazität von 500 Mbit/s. Dienste wie Videostreaming, Online-Gaming oder Cloud-Programme verlangen jedoch nach einer immer höheren Übertragungskapazität. Dieses heute schon moderne Netz wird auch in den nächsten Jahren durch den Renet-Verbund laufend modernisiert und ausgebaut. Anders als bei anderen Anbietern werden nun fortlaufend die einzelnen Haushalte direkt mit dem neuen ultraschnellen Glasfasernetz erschlossen. Der Renet-Verbund investiert viel, um in diesem nächsten Ausbauschritt das Glasfaserkabel vom Wohnquartier direkt in die Haushalte von Mietern und Liegenschaftseigentümern sowie in die Gewerbebetriebe zu verlegen – dabei ersetzt die neue FTTH-Technologie die bestehende Infrastruktur schrittweise. Da dieser Ausbauschritt in der ganzen Region etappenweise und über mehrere Jahre erfolgt, wird, wo nötig, auch die bestehende Infrastruktur nochmals modernisiert. Durch diese Aktualisierung vermögen auch bestehende Netze die steigenden Bedürfnisse der nächsten Jahre problemlos abzudecken.

Im Bereich der Backbone-Erweiterung in ein redundantes Ringleitungsnetz führte uns die letztjährige grösste Etappe von Rohrbach nach Auswil. Hier fehlt jetzt ein bloss noch kleiner Abschnitt für den Zusammenschluss mit der Gemeinde Gondiswil. In den nächsten Jahren liegt der Fokus dann auf den Zusammenschluss der Etappe Reisiswil bis Melchnau.

Seit letzten Sommer stehen in den beiden Schwimmbädern Langenthal und Roggwil ein frei zugängliches WLAN-Netz zur Verfügung. Die Renet hat diese Investition aufgrund der ausgezeichneten Erfahrungen und Kunden-Feedbacks aus den bereits bestehenden Internet Hotspots im Schoren, auf dem Wuhrplatz, im Kulturclub Old Capitol und der Bibliothek Langenthal getätigt.

Ausblick 2018

Auch im neuen Jahr warten wiederum zahlreiche Herausforderungen auf uns, denen wir uns gerne stellen wollen, um unsere Kunden noch besser, schneller und effizienter bedienen zu können. So wird das Quickline Produkte-Portfolio weiter angepasst und mit einem modularen und flexiblen Ansatz optimiert. Damit stellt sich der Kunde sein Telekomprodukt künftig noch individueller nach seinen Bedürfnissen zusammen. Gleichzeitig wird auch die Quickline-TV Plattform mit Erweiterungen, Anpassungen und weiteren Funktionen verbessert. Ein wichtiger Meilenstein im Jahr 2018 wird der Umzug des Quickline-Shops von der Aarwangenstrasse an die Farbgasse 3 in Langenthal darstellen. Nach 5 Jahren am bisherigen Standort ist die notwendige Fläche für das Tagesgeschäft (Verkaufspunkt, Support, Kundendienst) ans Limit gelangt. Aus diesem Grund verlagern wir unseren Quickline-Shop ab 5. Mai 2018 an die Farbgasse 3 und somit noch zentraler ins Stadtzentrum.

Geplant ist dieses Jahr auch, dass mehrere Renet-Partner weitere Liegenschaften direkt mit dem FTTH-Netz erschliessen, womit zahlreiche Kunden in verschiedenen Gemeinden von einer Technologiemigration auf das FTTH-Netz profitieren. Auch werden wir erneut bei zahlreichen lokalen Events präsent sein. Als Highlights stehen im 2018 die Gewerbeausstellung Langenthal, Public-Viewings im Rahmen der Fussball-WM und erneut das Sommerkino in Langenthal im Raum.

Wir sind uns aber auch bewusst, dass der Marktdruck hoch bleiben wird, weil weitere Netzausbautätigkeiten der Mitbewerber erfolgen werden. Zudem ist mit dem partiellen Markteintritt von UPC und damit eines weiteren Players in der Region zu rechnen. Wichtig ist in diesem Zusammenhang unsere Botschaft, dass nur der Renet-Verbund die Glasfaserkabel direkt in die Liegenschaft bringt, dies erst noch auf eine regionale und persönliche Art und Weise.

Unsere Aktionäre und Netzpartner

Fernsehgenossenschaft Auswil

Privat Kabelfernsehen Gondiswil AG

Industrielle Betriebe Huttwil AG

IB Langenthal AG

Einwohnergemeinde Lotzwil

Fernsehgenossenschaft Madiswil

Einwohnergemeinde Roggwil

Antennenvereinigung Rohrbachgraben

Radio- Fernsehgenossenschaft St. Urban

TB Netz AG

Fernsehgenossenschaft Ursenbach

Wynet Kommunikationsnetz Wynau

WWZ Telekom AG, Aarwangen



RENET AG | Quickline-Shop

Aarwangenstrasse 4 | 4900 Langenthal

062 916 57 87 | www.renet-ag.ch



Impressum

Herausgeber:
RENET AG
www.renet-ag.ch

Redaktion:
Matthias Grossenbacher
www.renet-ag.ch

Texte:
artext GmbH
www.artext.ch

Fotos:
brimadesign Gestaltung & Fotografie
www.brimadesign.ch

Gestaltung:
ATELIER n. büttiker
www.n-buettiker.ch